# Südwestfälische Meisterschaften der Lang- und Mittelstrecken „Offene Klasse“, südwestfälische Jahrgangsmeisterschaften der Jahrgänge 1994 - 2003 sowie südwestfälische Masters-Meisterschaften der langen Strecken

# Südwestfälischer Jugendmehrkampf (JMK) der Jahrgänge 2001-2003 weiblich und 2002-2003 männlich am 23. und 24. Februar 2013

**Veranstalter:** Schwimm-Verband Südwestfalen e.V.
**Ausrichter:** Schwimm-Verband Südwestfalen e.V.

**Wettkampfstätte:** **städt. Südbad Dortmund, Ruhrallee 30, 44139 Dortmund**
Bad-Tel.: 0231 / 50 2350

Beckenabmessung: 50 x 21 m
Wassertiefe: 3,50 m bis 1,40m
Wassertemperatur: ca. 26° C
Anzahl der Bahnen 8
Zeitmessung: elektronische Zeitmessung/Handzeitnahme

**Wettkampffolge**:

**1. Veranstaltungsabschnitt: Samstag, 23. Februar 2013 Jugendmehrkampf**
Einlass: 13:00 Uhr; Kampfrichtersitzung: 13:00 Uhr;
Ende des Einschwimmen: 13:25 Uhr; Beginn: 13:30 Uhr.

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| **41.** | **Pflichtübung:** | **15 m** | **Delfinbewegung** | **Frauen** | **JMK** |
| **42.** | **Pflichtübung:** | **15 m** | **Delfinbewegung** | **Männer** | **JMK** |
| **43.** | **Pflichtübung:** | **7,5 m** | **Gleittest** | **Frauen** | **JMK** |
| **44.** | **Pflichtübung:** | **7,5 m** | **Gleittest** | **Männer** | **JMK** |

**2. Veranstaltungsabschnitt: Samstag, den 23. Februar 2013**
Einlass: 14:30 Uhr Kampfrichtersitzung: 14:45 Uhr
Ende des Einschwimmens: 15:20 Uhr Beginn: 15:30 Uhr

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 1. | 4 x 100 m | Lagenstaffel | Frauen | Entscheidung | (max. 8) |
| 2. | 4 x 100 m | Lagenstaffel | Männer | Entscheidung | (max. 8) |
| 3. | 400 m | Freistilschwimmen | Frauen | Entscheidung | PflZeit & **JMK Pfl** |
| 4. | 400 m | Freistilschwimmen | Masters/Frauen | Entscheidung | |
| 5. | 400 m | Freistilschwimmen | Männer | Entscheidung | PflZeit & **JMK Pfl** |
| 6. | 400 m | Freistilschwimmen | Masters/Männer | Entscheidung | |
| **45.** | **Pflichtübung: 50 m Kraulbeinbewegung Frauen** | | | **JMK** | |
| **46.** | **Pflichtübung: 50 m Kraulbeinbewegung Männer** | | | **JMK** | |
| 7. | 400 m | Lagenschwimmen | Frauen | Entscheidung | PflZeit |
| 8. | 400 m | Lagenschwimmen | Masters/Frauen | Entscheidung | |
| 9. | 400 m | Lagenschwimmen | Männer | Entscheidung | PflZeit |
| 10. | 400 m | Lagenschwimmen | Masters/Männer | Entscheidung | |
| 11. | 4 x 100 m | Freistilstaffel | Frauen | Entscheidung | (max. 8) |
| 12. | 4 x 100 m | Freistilstaffel | Männer | Entscheidung | (max. 8) |

**3. Veranstaltungsabschnitt: Sonntag, den 24. Februar 2013**

Einlass: 09:00 Uhr Kampfrichtersitzung: 09:15 Uhr
Ende des Einschwimmens: 09:50 Uhr Beginn: 10:00 Uhr

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| **13.** | **100 m** | **Rückenschwimmen** | **Frauen** | **JMK** | **Wahl** |
| **14.** | **100 m** | **Rückenschwimmen** | **Männer** | **JMK** | **Wahl** |
| 15. | 800 m | Freistilschwimmen | Männer (nur offen) | Entscheidung | max 16 Tln |
| 16. | 1500 m | Freistilschwimmen | Frauen (nur offen) | Entscheidung | max 16 Tln |
| **17.** | **100 m** | **Schmetterlingsschwimmen** | **Frauen** | **JMK** | **Wahl** |
| **18.** | **100 m** | **Schmetterlingsschwimmen** | **Männer** | **JMK** | **Wahl** |
| 19. | 200 m | Brustschwimmen | Masters/Frauen | Entscheidung | |
| 20. | 200 m | Brustschwimmen | Masters/Männer | Entscheidung | |
| 21. | 200 m | Freistilschwimmen | Masters/Frauen | Entscheidung | |
| 22. | 200 m | Freistilschwimmen | Masters/Männer | Entscheidung | |
| 23. | 4 x 200 m | Freistilstaffel | Frauen | Entscheidung | (max. 8) |
| 24. | 4 x 200 m | Freistilstaffel | Männer | Entscheidung | (max. 8) |

**4. Veranstaltungsabschnitt: Sonntag, den 24. Februar 2013**

*ca, 60 Minuten nach Ende Abschnitt 3 ( Einschwimmpause)*

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| **25.** | **100 m** | **Freistilschwimmen** | **Frauen** | **JMK** | **Wahl** |
| **26.** | **100 m** | **Freistilschwimmen** | **Männer** | **JMK** | **Wahl** |
| 27. | 200 m | Schmetterlingsschwimmen | Masters/Männer | Entscheidung | |
| 28. | 200 m | Schmetterlingsschwimmen | Masters/Frauen | Entscheidung | |
| 29. | 800 m | Freistilschwimmen | Masters/Männer | Entscheidung | |
| **30.** | **100 m** | **Brustschwimmen** | **Frauen** | **JMK** | **Wahl** |
| **31.** | **100 m** | **Brustschwimmen** | **Männer** | **JMK** | **Wahl** |
| 32. | 200 m | Rückenschwimmen | Masters/Frauen | Entscheidung | |
| 33. | 200 m | Rückenschwimmen | Masters/Männer | Entscheidung | |
| 34. | 800 m | Freistilschwimmen | Masters/Frauen | Entscheidung | |
| **35.** | **200 m** | **Lagenschwimmen** | **Frauen** | **JMK** | **Pflicht** |
| **36.** | **200 m** | **Lagenschwimmen** | **Männer** | **JMK** | **Pflicht** |
| 37. | 800 m | Freistilschwimmen | Frauen | Entscheidung | PflZeit |
| 38. | 1500 m | Freistilschwimmen | Männer | Entscheidung | PflZeit |

## ALLGEMEINE BEDINGUNGEN:

Es gelten die Wettkampf-Bestimmungen (WB), die Wettkampflizenzordnung (WLO) die Rechtsordnung (RO) und die Antidopingordnung (ADO) des DSV. Für Behinderte mit entsprechendem Klassifizierungsnachweis sind zusätzlich die Wettkampfbestimmungen des Deutschen Behindertensportverbandes (DBS) anzuwenden. Die geänderten Durchführungsbestimmungen für den Jugendmehrkampf des DSV/NRW haben vorrangig Gültigkeit und müssen umgesetzt werden. Gemäß § 125 (6) WB, wird für die gesamte Veranstaltung die **"Ein-Start Regel"** angewandt.

1. **Teilnahme- und Startberechtigung:**
Teilnahmeberechtigt sind die Mitglieder von Vereinen, die dem Schwimm-Verband Süd-westfalen (SV-SW) angehören und im Besitz der Verbandsrechte sind. Schwimmer des Jahrgangs 2003 sind über 800 m Freistil, 1500 m Freistil und 400 m Lagen nicht startberechtigt. Dieser Jahrgang darf pro Tag nicht mehr als 5 Starts durchführen. Mit der Abgabe der Meldung hat der meldende Verein zu versichern, dass der Unterzeichnende zur Erstellung und Abgabe der Meldungen ausdrücklich ermächtigt ist und zu versichern, dass die gemeldeten Schwimmer ihre Sportgesundheit gemäß § 7 WB nachweisen können, die Schwimmer gemäß § 11 und 15 WB im Lizenzregister des DSV erfasst sind und die Jahreslizenz bezahlt haben. **Liegt diese Versicherung nicht vor, sind die Meldungen vom Veranstalter (Meldeanschrift) zurückzuweisen.**
Mit der Abgabe der Meldungen erklärt der Verein, dass er und die gemeldeten Aktiven mit der Speicherung der personenbezogenen Daten einverstanden sind und auch damit, dass die Wettkampfdaten in Meldeergebnissen, Wettkampfprotokollen und Bestenlisten, auch auf elektronischem Wege, veröffentlicht werden.
Der Verein und die gemeldeten Aktiven geben mit der Abgabe der Meldungen ihr Einverständnis, dass

die Wettkämpfe auf Video aufgezeichnet werden, aber nicht für Entscheidungen berücksichtigt werden.

**Schwimmbekleidung:** Es sind hierzu die FINA-Bestimmungen und die entsprechenden DSV-Erläuterungen zu beachten.

2. **Setzen von Läufen und Startbegenzungen:**
Alle Wettkämpfe sind sofortige Entscheidungen. Die Bahnverteilung erfolgt nach WB § 123 und der bei der Meldung anzugebenden Meldezeit (§ 121 WB). Bei 400m, 800m und 1500m Freistilschwimmen jeweils zwei Teilnehmer auf einer Startbahn (WB §121 (4)). Starten weniger als 3 Schwimmer in einem Masters-Wettkampf, werden sie mit dem vorhergehenden Wettkampf der offenen Klasse zusammengelegt, aber getrennt gewertet. In den Wettkämpfen 15 und 16 werden bei mehr als 16 Meldungen Meldelisten erstellt und die max. 16 zeitschnellsten gemeldeten Schwimmer (ohne Jahrgangswertung) werden zugelassen. In den Staffelwettkämpfen werden die max. 8 zeitschnellsten gemeldeten Mannschaften zugelassen. Die WK 3, 5, 15,16, 29 und 30 werden als gerade Läufe, die WK 37 und 38 werden als ungerade Läufe gesetzt. Die ungeraden Läufe starten rechts, die geraden Läufe links neben dem Startbock. Der schnellste Lauf startet immer einzeln rechts neben den Startblock. Abmeldungen in den WK 3 und 5 für die Wertung „Jahrgangsmeisterschaften“ als nur JMK-Wertung sind bis 30 Min. vor dem Abschnittsbeginn erforderlich. Der Veranstalter behält sich vor, je nach Anzahl der eingegangenen Meldungen die Anfangszeiten zu ändern.

3. **Wertung:**
   - Südwestfälischer Meister werden die absolut schnellsten Teilnehmer in den Wettkämpfen mit Pflichtzeiten. Südwestfälische Jahrgangs-Meister werden die schnellsten Teilnehmer in den Jahrgängen 94/95 (Junioren), sowie einzeln in den Jahrgängen 96 - 03.
   - Teilnehmer am Jugendmehrkampf (Gesamtpunkte) erhalten den Titel „Südwestfälischer Meister im Jugendmehrkampf“.
   - Masters-Wertung in den Masters-Wettkämpfen in den DSV-Altersklassen (lt. WB §152)

4. **Als Auszeichnung erhalten:**
Medaillen: Platz 1 bis 3 (Offene Klasse; Junioren 19/18 Jahre; Jahrgänge (außer JMK), Masters und Gesamtsieger JMK). Die Siegerehrungen sind Bestandteil des Wettkampfes und finden laufend zwischen den Wettkämpfen statt.
Der meldende Verein hat mit der Abgabe der Meldungen bekanntzugeben, ob Urkunden erwünscht sind.
Urkunden: Platz 1 bis 6 (Offene Klasse; Junioren; Jahrgänge, Masters und Gesamtsieger JMK).
Medaillen und Urkunden werden nicht per Post nachgesandt.

5. **Meldungen** haben den Anforderungen des § 119 WB zu entsprechen. Meldungen werden zurückgewiesen, sofern die Meldungen unvollständig sind. Meldungen können per Email an die zentrale Meldeanschrift > **meldung@sv-suedwestfalen.de** < gerichtet werden. Das Meldeergebnis/Protokoll und die DSV-Dateien werden dem meldenden Vereinsvertreter (SG‘n ein Vertreter) per E-Mail zugeschickt und auf der Homepage des SV Südwestfalen bereitgestellt. Telefonische Rückfragen unter 02331-788555
   - **Meldungen per Email** sind mit der Meldedatei (gemäß DSV-Standard) sowie Meldebogen (DSV-Form 101) und Meldeliste (DSV-Form 102) als PDF-, TXT-, RTF- oder DOC-Datei zu versenden. Bei Meldungen per Email wird dem meldenden Verein eine Empfangsbestätigung per Email über den Eingang seiner Meldung zugesandt. Erhält der meldende Verein diese Bestätigung nicht, gilt die Meldung als nicht abgegeben. In diesem Fall muss der meldende Verein bis zum Meldeschluss selbst tätigt werden. Bei Meldungen per Post muss der meldende Verein selbst nachfragen, ob seine Meldung angekommen ist. Eine Benachrichtigungspflicht besteht hier nicht.
   - **Definitionsdatei:** Zur Erleichterung der Meldungserstellung wird auf der Homepage des SV Südwestfalen eine Definitionsdatei je Meisterschaft zur Abgabe der Meldung hinterlegt, mit der die einfache Erstellung aller Meldeunterlagen möglich ist. Beim Versenden der Meldeunterlagen müssen in der Betreffzeile der Nachricht, die Bezeichnung der Meisterschaft und der Vereinsname eindeutig hervorgehen. Ohne diese eindeutige Betreffzeile werden eingehende Nachrichten abgewiesen.
   - **Schriftliche Meldungen** sind ausschließlich per Postversand abzugeben und müssen Meldebogen (DSV-Form 101) und Meldeliste (DSV-Form 102) bzw. Meldedatei (gemäß DSV-Standard) mittels USB-Stick oder SD-Card und einem zusätzlichen Ausdruck der Meldedatei (Meldeliste) enthalten. Schriftliche Meldungen an:

- **Ergebnisse:** Vereine, die ein Protokoll der SV-SW-Meisterschaften als Papierprotokoll erhalten wollen, müssen dies auf dem Meldebogen vermerken. Die Protokolle und die DSV-Dateien werden den Vereinen als PDF-Datei per E-Mail zugeschickt und auf der Homepage des SV Südwestfalen bereitgestellt.

- **Meldeschluss: Montag, 11. Februar 2013; an diesem Tage**. Nach Ablauf dieser Frist sind Beanstandungen oder Rückfragen zu Meldungen direkt an den Fachwart Schwimmen zu richten.
  Das Meldeergebnis wird zeitnah nach der Erstellung ins Internet eingestellt und kann unter www. sv-suedwestfalen.de eingesehen und heruntergeladen werden.

6. Das **Meldegeld** beträgt 5,00 Euro je Einzel- und 10,00 Euro je Staffelstart. Das Meldegeld für den Jugendmehrkampf beträgt: 25,00 Euro. Bei Post-Zusendung von Meldeergebnis und Protokoll in Papierform, beträgt das einmalige Teilnahmegrundentgeld je meldenden Verein 6,00 Euro. Das Meldegeld ist auf das Konto Bodo Hein, Stadtsparkasse Kamen, Konto 4561189 BLZ 44351380 zu überweisen oder als Verrechnungsscheck der Meldung beizufügen. **Erfolgt die Zahlung nicht bis zum Veranstaltungsbeginn, erhalten die Schwimmer Startverbot.**

7. **Nichterfüllung der Meldung:** Bei Nichtantreten, Aufgabe oder Disqualifikation bzw. bei Nichterreichen der Pflichtzeit, ohne aktuellem Nachweis wird ein erhöhtes nachträgliches Meldegeld (ENM) in Höhe von 30,00 EUR erhoben. Die aktuellen Zeiten müssen ab dem 1. August 2012 auf einer 50m-Bahn nachgewiesen sein und werden über die Personenabfrage auf der Webseite der Fachsparte Schwimmen des DSV am Veranstaltungstag überprüft.
   Das ENM entfällt in folgenden Fällen:
   - Erreichen von Medaillen und Urkundenrängen
   - Bei Abmeldung für die gesamte Veranstaltung. Diese sind spätestens 30 Minuten vor Beginn eines jeden Veranstaltungsabschnittes für den verbleibenden Teil der gesamten Meisterschaft dem Schiedsrichter zu melden. Die ausgewiesenen ENM-Veranlagungen werden den Vereinen – incl. der zu zahlenden ENM-Beträge und der Einzahlungsfrist – schriftlich mitgeteilt.

8. **Wettkampfgericht:**
   Schiedsrichter, Starter, Zeitnehmer-Ob-, Zielrichter-Ob- und Wenderichter-Obleute werden vom Kampfrichterobmann des Schwimm-Verbandes Südwestfalen eingeladen. Das weitere Kampfgericht wird von den meldenden Vereinen gestellt. Die Vereine werden mit Erhalt des Meldeergebnisses über die Anzahl der zu stellenden Kampfrichter pro Abschnitt informiert. Bei Nichtgestellung der Kampfrichter wird eine Ordnungsgebühr in Höhe von 35,00 Euro je Abschnitt und fehlendem Kampfrichter gegen den betreffenden Verein erhoben.
   **Fortbildung:** Für Kampfrichter der Gruppen Auswertung und Wettkampfrichter im letzten Jahr der Gültigkeit gilt die Teilnahme an dieser Veranstaltung als Fortbildungslehrgang und dient der Lizenz-Verlängerung. Diese Kampfrichter müssen bei der Meldung auf dem Meldebogen namentlich genannt werden und zählen zu den von den Vereinen nachträglich geforderten Kampfrichtern.

9. **Pflichtzeiten:** Entsprechend der veröffentlichten Pflichtzeittabelle 2013. Für die Masters-Wettkämpfe werden keine Pflichtzeiten benannt.

10. **Home-Page**: http// **www.sv-suedwestfalen.de / Sport / Schwimmen**

| **Schwimm-Verband Südwestfalen** | | **Ausrichter** |
|---|---|---|
| Fachwart Schwimmen<br>Bodo Hein | SB-Veranstaltungen<br>Reimund Schönrock | SV-SW |

**Anlage 1**

# Beschreibung des Jugendmehrkampfes 24. und 25. Februar 2013

**Der Schwimmer mit der höchsten Punktzahl erhält den Titel „Südwestfälischer Meister im Jugendmehrkampf“**

Die geänderten Durchführungsbestimmungen 2013 für den Jugendmehrkampf des **DSV/NRW** haben vorrangig Gültigkeit und müssen umgesetzt werden.

**Der JMK besteht aus:**

| | |
|---|---|
| Pflichtübung 1 | 50m Kraulbeinbewegung |
| Pflichtübung 2 | 15m Delfinbewegung |
| Pflichtübung 3 | 7,5m Gleittest |
| Pflichtübung: | 400m Freistilschwimmen |
| Pflichtübung: | 200m Lagenschwimmen |

Wahlübungen: Aus den vier 100m-Schwimmarten **zwei** nach Wahl aus Freistil- oder Brustschwimmen und Rücken- oder Schmetterlingsschwimmen.
Die Bewertung der Pflichtübungen 1-3 erfolgt durch vom Fachwart Schwimmen benannte Fachkräfte (Trainer, Kampfrichter). Die zum JMK gemeldeten Schwimmer müssen an allen Mehrkampfdisziplinen teilnehmen. Pflichtübungen 2 und 3 werden in Gruppen zu max. 10 Teilnehmern aufgeteilt. Die Schwimmwettkämpfe werden als Entscheidungen innerhalb der Jahrgänge (mit Auffüllung) ausgetragen. Die erzielten Zeiten werden nach der gültigen DSV-Tabelle in Punkten ausgedrückt.

**Allgemeine Hinweise**
Für die teilnehmenden Schwimmer am JMK müssen Meldungen mit anzugebenden Meldezeit (§ 121 WB) zu folgenden fünf Wettkämpfen abgeben werden: 50m Kraulbeinbewegung, 200m Lagenschwimmen, 400m Freistilschwimmen, 100m Freistil- oder Brustschwimmen und 100m Rücken- oder Schmetterlings-schwimmen.

**Beschreibung der Übungen**
Die Wertung der Pflichtübungen erfolgt an Hand der gültigen DSV-Punktetabelle.
**1. Übung: 50m Kraulbeinbewegung**
Ziel der Übung ist es, 50m so schnell wie möglich mit Kraulbeinbewegungen in der Brustlage zurückzulegen. Der Wettkampf wird aus dem Wasser gestartet. Mit einer Hand hält sich der Schwimmer am Beckenrand fest, mit der anderen Hand wird ein Schwimmbrett gehalten. Die Füße befinden sich an der Startwand unter der Wasseroberfläche. Nach dem Kommando „AUF DIE PLÄTZE“ erfolgt das Startsignal. Mit dem Startsignal stoßen sich die Schwimmer von der Beckenwand ab, wobei sie die Hand, die sich am Beckenrand befand, sofort nach vorn auf das Schwimmbrett nehmen. Das Schwimmbrett ist während der gesamten Wettkampfstrecke einschließlich Zielanschlag mit beiden Händen festzuhalten. Der Wettkampf ist beendet, wenn das mit beiden Händen gehaltene Schwimmbrett die Zielwand berührt. Es werden nur die vom Ausrichter bereitgestellten DIN-A 4 Schwimmbretter verwendet. Der Wechselbeinschlag wird in der Brustlage ausgeführt. Delfinkicks und Brustgrätschen (Schwunggrätschen) sind auf der gesamten Strecke nicht gestattet. Die Zeitmessung erfolgt wie bei den übrigen Schwimmwettkämpfen mittels elektronischer Zeitmessung vom Startsignal bis zum Berühren der Zielwand mit dem Schwimmbrett.
**2. Übung: 15m – Delfinbewegung**
Hauptanliegen ist die Kennzeichnung des individuellen Leistungsstandes in der Delfinbewegung. Dazu ist eine 15m-Strecke in schnellstmöglicher Zeit in Delfin-Beinarbeit zu durchschwimmen. Die 15m-Zeit wird als Differenz zwischen Start - beginnend mit dem Zeitpunkt des Lösens der Füße von der Beckenwand - und dem Kopfdurchgang bei 15m ermittelt. Die Schwimmer führen aus der Schwimmlage einen Versuch in der Bauch- oder Rückenlage mit Abstoß von der Beckenwand durch. Der Fachwart Schwimmen oder eine von ihm autorisierte Person entscheidet vor Wettkampfbeginn, in welcher Körperlage zu schwimmen ist (für alle Schwimmer gleich!). Die Ermittlung der 15m-Zeit erfolgt durch Handzeitnahme (Stoppuhr).
**3. Übung: Gleittest über 7,5m**

Ermittelt wird die Zeit zwischen dem Lösen der Füße von der Beckenwand und Erreichen der 7,5m- Marke bei Kopfdurchgang. Beeinflusst wird die Zeit von einem kraftvollen Abstoß und vom strömungsgünstigen Gleiten. Die Übung beginnt mit einem Abstoß von der Beckenwand in Bauchlage nach Startsignal mit anschließendem Gleiten in Strecklage. Der Kopf wird bis zur 7,5m-Linie zwischen den Armen gehalten. Nach Verlassen der Beckenwand sind keine dem Vortrieb dienenden Bewegungen zugelassen. Die Ermittlung der 7,5m-Zeit erfolgt durch Handzeitnahme (Stoppuhr). Eine Wiederholung des Tests ist nur in Ausnahmefällen mit Zustimmung des Fachwartes Schwimmen oder einer von ihm autorisierten Person möglich.

**Wertung:**
Das Gesamtergebnis des Jugendmehrkampfes wird durch die Addition der Punkte ausgedrückt. Als Auszeichnung erhalten die Südwestfälischen Meister im Jugendmehrkampf für die Kombi-Wertung Medaillen für Platz 1 – 3 und Urkunden für Platz 1 bis 8. Medaillen und Urkunden werden nicht per Post nachgesandt.

**Nichterfüllung** der Meldung: Das Gesamtergebnis des Jugendmehrkampfes wird durch die Summe der Punkte ausgedrückt, die in den Pflichtübungen und in den Schwimmwettkämpfen (400m Freistil, 200 m Lagen und die beiden 100m Strecken) erreicht werden. In den sieben Disziplinen müssen die Jahrgänge die vorgegebene Punktezahl erreichen. Bei Nichterfüllung einer Disziplin (Nichtantreten, Aufgabe oder Disqualifikation) wird diese mit null Punkten gewertet. Ein erhöhtes nachträgliches Meldegeld (ENM) in Höhe von 30,00 EUR wird bei Nichterreichen der Punktezahl erhoben.
Das ENM entfällt bei Erreichen von Medaillen- und Urkundenrängen und bei Abmeldungen bis spätestens 30 Min. vor Beginn der Veranstaltung für die gesamte Meisterschaft.

**Die Pflichtpunkte werden zeitnah vor dem Wettkampf auf der Homepage SV-Südwestfalen gesondert veröffentlicht. www.sv-suedwestfalen.de**